

Kurzkonzeption der Kindertagesstätte St. Johannis

Unser Leitbild:

GEMEINSAM IM LEBEN WACHSEN

GEMEINSAM

❖ **FÜR KLEINE, GROSSE, ALLE**

Wir sehen und verstehen uns als eine große Gemeinschaft von Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zusammenstehen und Schritt für Schritt miteinander ins Leben gehen. Jeder soll sich mit seinen Stärken und Schwächen individuell einbringen dürfen und seinen Platz in unserer Gemeinschaft finden. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg – begleitet von Achtsamkeit, Wertschätzung, Freude, Hilfsbereitschaft und gegenseitigem Vertrauen. Ein feinfühliges Verhalten gegenüber anderen und ein achtsamer Umgang ist die Voraussetzung für ein tragfähiges Miteinander. Auf der Grundlage eines christlichen Welt- und Menschenbildes begegnen wir allen Menschen mit Respekt und Toleranz.

Im LEBEN

❖ **LEBENSFREUDE**

Wir wollen eine positive Grundeinstellung und Orientierungshilfe zum Leben bieten, sowie Freude am Leben vermitteln. Wir ermutigen Kinder und Familien mit uns gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen.

WACHSEN

❖ **WACHSTUM**

Wir unterstützen die Entwicklung der Selbständigkeit und Selbstwirksamkeit, in dem wir an den Stärken des Einzelnen ansetzen. Wir begreifen Bildung und Lernen als lebenslangen Prozess, in dem wir alle voneinander profitieren. Wir achten die Bedürfnisse von Familien in ihrer Vielfalt, unterstützen und begleiten sie in ihrer Aufgabe. Die Teilnahme und Teilhabe aller Kinder und Familien ist dabei das oberste Ziel. Gemeinsam mit Eltern möchten wir Kinder stark machen für das Leben.

Ihr Kind im Mittelpunkt unserer täglichen pädagogischen Arbeit:

**Du bist einzigartig.
Du bist mir wertvoll.
Ich mag dich, so wie du bist.
Ich vertraue auf deine Fähigkeiten.
Wenn du mich brauchst, bin ich da.**

Wir sehen und fördern die Einzigartigkeit jedes Kindes und ermöglichen Freiräume für eigenständiges Denken, Lernen und Handeln.

Kinder erleben und entdecken die Welt über das Spiel. Sie lernen sich in verschiedensten Situationen zu verhalten und zu reagieren, zu teilen und Kompromisse einzugehen, Grenzen zu respektieren und Regeln einzuhalten. Sie lernen im Spiel, sich in unserer Gesellschaft zurecht zu finden.

Die uns anvertrauten Kinder und ihre Eltern stehen im Mittelpunkt unserer täglichen pädagogischen Arbeit. Ihre Lebenssituation ist die Grundlage unseres gemeinsamen Tuns.

Kinder werden aktiv und kindgerecht in diesen Prozess miteingebunden. Bei uns sollen sich Kinder sicher und geborgen fühlen und Raum und Zeit bekommen, damit sie sich der Welt zuwenden und diese spielerisch erkunden können.

Wir begegnen den Kindern auf Augenhöhe und teilen mit ihnen gemeinsam den Blick auf ihre Welt, so können wir verstehen, was sie bewegt und ihren Interessen und Bedürfnissen gerecht werden. Wir begleiten Kinder in ihrer Vielfalt und in ihrer Teilhabe.

Ziele unserer pädagogischen Arbeit:

Unser Ziel ist es, Kinder in ihrem eigenständigen Handeln im Alltag zu begleiten und in ihrer Einzigartigkeit und Individualität wahrzunehmen und zu unterstützen.

Wir möchten Kinder in ihrer Persönlichkeit stärken und sie zu eigenverantwortlichen Handeln befähigen, indem wir:

- jedes Kind in seiner Entwicklung, die es in seiner Art und in seiner Zeit gestaltet, unterstützt.
- darauf achten, dass sich jedes Kind selbst spürt, Lernschritte erkennt und über seine ganz eigene Strategie Bescheid weiß.
- Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen wahrnehmen und sie wertschätzende Resonanz bezüglich ihres Handelns erhalten.
- alle Kinder in allen Phasen des Alltags einbeziehen, dadurch fördern wir die Selbständigkeit des Einzelnen und machen Selbstwirksamkeit sichtbar.
- erlebbar machen, dass das ICH im WIR seine Grenzen hat. Gemeinsam erarbeiten und suchen wir nach Lösungen und Kompromissen.
- vielfältige Sprachanlässe im Alltag schaffen und integrieren.
- uns gemeinsam mit den Kindern ihre Umwelt erschließen.
- ein harmonisches Miteinander zum Wohle aller Kinder, Eltern und Fachkräfte schaffen.
- Kindern Spaß und Lebensfreude vermitteln.
- die Rechte und den Schutz des einzelnen Kindes wahren.
- Kindern christliche Werte vermitteln in Wertschätzung und Toleranz anderer Kulturen und Haltungen.

Unser Auftrag:

Unser Auftrag zur Bildung, Erziehung und Betreuung begründet sich in den Bayerischen Bildungsleitlinien, dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan und der U3 Handreichung zum Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan.

Im Rahmen unserer täglichen Arbeit fördern und bilden wir die Kinder in folgenden Kompetenzen:

- Soziale Kompetenzen (Fähigkeit und Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme und demokratischen Teilhabe)
- Physische Kompetenzen
- Kognitive Kompetenzen
- Lernmethodische Kompetenzen
- Widerstandsfähigkeit (Resilienz)

Pädagogische Schwerpunkte und ihre Bildungsbereiche in der Krippe:

- Persönliche und soziale Entwicklung
- Körper und Bewegung
- Natur und Umwelterfahrung
- Spracherwerb (Literacy)
- Musik und Rhythmus
- Mathematik-Naturwissenschaft-Technik
- Religion und Werteerziehung
- Gesundheitserziehung
- Kreativitätserziehung
- Rituale im Alltag
- Strukturierter Tagesablauf
- Beobachtung und Dokumentation

Themenbezogene Bildungs- und Erziehungsbereiche im Kindergarten:

- Ethische und religiöse Bildung und Erziehung
- Sprachliche Bildung, Förderung und Unterstützung
- Mathematische Bildung
- Musikalische Bildung
- Natur- und Umweltbildung
- Ästhetische, bildnerische und kulturelle Bildung
- Bewegungs- und Gesundheitsförderung

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft:

„Eltern sind Experten ihrer Kinder“

Eltern kennen ihr Kind von Geburt an, deshalb ist uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe zum Wohle der Kinder sehr wichtig. Eine respektvolle, freundliche Atmosphäre sind die Grundlagen für gegenseitiges Vertrauen und Verständnis. Wir möchten eine Atmosphäre schaffen, die eine gemeinsame Kontakt- und Beziehungspflege ermöglicht. Wir sind davon überzeugt, dass wir nur im gemeinsamen Austausch und Miteinander die bestmöglichen Bedingungen für ein „gemeinsam im Leben wachsen“ schaffen können. Gemeinsam versuchen wir lösungsorientiert zu arbeiten.

Unsere Angebote für Eltern:

- Aufnahmegespräche und Eingewöhnungsphase
- Tür- und Angelgespräche
- Jährliche Elterngespräche zum gegenseitigen Austausch des derzeitigen Entwicklungsstandes des Kindes
- Elternabende mit Referenten, Gruppenelternabende sowie Infoabende für bestimmte Zielgruppen
- Zusammenarbeit mit verschiedenen Bildungs- und Beratungsstellen
- Feste, Feiern sowie Familiengottesdienste
- Informationen in Pinnwandaushängen und über die Kita-Info-App
- Aktive Zusammenarbeit mit dem jährlich gewählten Elternbeirat

Förderung

Unsere Kita wird im Rahmen des Bayerischen Bildungs- und Betreuungsgesetzes (BayKiBiG) durch die Bayerische Staatsregierung und die Kommune Ipsheim gefördert.

Die ausführliche Konzeption ist jederzeit in der Kita einsehbar und wird derzeit überarbeitet.